

Kassenprüfungsbericht für die Deutsche Optimist-Dinghy Vereinigung e.V. (DODV) für die Geschäftsjahre 2018, 2019 und 2020

Prüfer

Die Prüfung wurde durch die gewählten Kassenprüfer der DODV
Herrn Reiner Quandt, Berlin
und Herrn Wolfgang Wagner, Koblenz
am 04. Oktober 2021 in der Zeit von 10:45 bis 16:00 Uhr
in den Räumen des Deutschen Segler-Verbandes in Hamburg
durchgeführt.

A. Prüfungsumfang

Bedingt durch die Corona-Pandemie erstreckte sich die Prüfung auf die Jahre 2018 (ab April 2018), 2019 sowie 2020. Auskünfte erteilte ausschließlich die Leiterin der Geschäftsstelle, Frau Katrin Plieth. Von den Kassenprüfern wurde die Abwesenheit des Schatzmeisters der DODV bedauert. Den Schwerpunkt dieser Prüfung bildete die vollständige Prüfung der Buchungsbelege 01 bis 06/2018, 09/2018, 11/2018, 07 bis 12/2019, sowie vollständig alle Buchungsbelege aus 2020. Dabei wurden die Einnahmen und Ausgaben auf rechnerische und sachliche Richtigkeit sowie stichprobenweise auf Übereinstimmung mit den vorgelegten Vorstandsbeschlüssen der entsprechenden Jahre geprüft.

Außerdem wurde geprüft, inwieweit die Empfehlungen der letzten Prüfung vom 03.06.2018 umgesetzt worden sind und ob sich die Corona-Pandemie auf die wirtschaftliche Situation der DODV ausgewirkt hat.

B. Prüfungsfeststellungen

Die Empfehlung, auf den Buchungsbelegen eine Kontierung vorzunehmen, wurde durchgehend befolgt. Fehlbuchungen, d.h. Buchungen von Einnahmen oder Ausgaben auf unzutreffenden Konten, wurden nicht mehr festgestellt. Die Buchungsbelege sind vollständig von zeichnungsberechtigten Vorstandsmitgliedern zur Auszahlung freigegeben worden. Inzwischen bedient sich der Vorstand nach der dringenden Empfehlung der Prüfer bei schwierigen steuerlichen Fragen einer Steuerberatungsgesellschaft.

Die Kassenprüfer stellten somit fest, dass die Empfehlungen der Vergangenheit umfassend umgesetzt worden sind.

Bei der Prüfung fielen Besonderheiten einzelner Jahre auf wie z.B. eine hohe Einzelspende, hohe sonstige Einnahmen in einem Jahr oder stark schwankende Kosten der Vorstandsarbeit. Alle daraus resultierenden Fragen der Prüfer konnten umfassend und zur vollen Zufriedenheit von Frau Katrin Plieth beantwortet werden.

Die umfangreiche Belegprüfung hat ergeben

- dass alle Ausgaben in Übereinstimmung mit dem Vereinszweck und der Satzung standen
- nach dem Gebot der Wirtschaftlichkeit erfolgten
- von den jeweiligen Vorstandmitgliedern zur Zahlung freigegeben worden sind
- und dass alle Belege vorhanden waren und übersichtlich geordnet aufbewahrt worden sind.

Insgesamt fanden die Prüfer eine außerordentlich sorgfältig und gewissenhaft geführte Buchhaltung vor. Hinsichtlich der Belegführung gibt es außer den nachfolgenden Anmerkungen keine weiteren Verbesserungsvorschläge.

C. Anmerkungen

Die DODV verfügt über einzelne Vermögensgegenstände, die möglicherweise steuerlich abgeschrieben sind, jedoch noch einen tatsächlichen Wert darstellen. Dazu gehören z.B. Fotokameras und Laptops, aber auch der erworbene Segelsimulator mitsamt Anhänger. Bisher gibt es kein Inventarverzeichnis über diese Gegenstände. Die Prüfer regen an, ein solches zukünftig zu führen.

Außerdem wurde festgestellt, dass die Buchungsjournale keinen Endsaldo aufwiesen, und, was wesentlich erscheint, es gibt im Laufe des Geschäftsjahres keinen Abgleich zwischen den tatsächlich entstandenen Kosten und der jeweiligen Budgetplanung. Das fiel besonders dadurch auf, dass bedingt durch die Corona-Pandemie viele Kosten eingespart werden konnten aber in anderen Bereichen die Kosten auch gestiegen sind bzw. Einnahmen weggebrochen sind. Eine monatliche Übersicht über den Stand der Ausgaben je Ressort könnte ggf. zur Anpassung von Vorhaben in den jeweils folgenden Monaten führen.

Für die Anhängerbeschriftung des Segelsimulators in Höhe von 2.058,70 € brutto fehlten in der Belegsammlung Vergleichsangebote. Ob es entsprechende Angebote gab, war unklar. Vergleichsangebote sollte künftig bei den Belegen zur Ausgabe aufbewahrt werden.

D. Wirtschaftliche Lage

Die wirtschaftliche Lage der DODV macht auf dem ersten Blick hinsichtlich des Barvermögens zum Ende des Jahres 2020 einen guten Eindruck, der jedoch maßgeblich durch zahlreiche Corona-bedingte Veranstaltungsausfälle zustande gekommen ist. Im Jahr 2020 ist Plastic Europe als Sponsor weggefallen. Ein Ersatz konnte bisher nicht gefunden werden. Das Loch in Höhe von 10 T€/Jahr wird sich spätestens im Normalbetrieb nach Corona negativ bemerkbar machen. Zum guten finanziellen Ergebnis haben auch die zahlreichen Online-Sitzungen des Vorstands und der Verzicht einzelner Vorstandsmitglieder auf ihnen zustehende Fahrkostenerstattungen beigetragen.

Der kleine Rückgang im Mitgliederbestand 2020 konnte bereits im Jahr 2021 wieder ausgeglichen werden. Trotzdem empfehlen die Kassenprüfer für das Jahr 2023 über eine moderate Erhöhung der Beiträge nachzudenken.

E. Prüfungsergebnis und Antrag auf Entlastung des Vorstands

In finanzieller Hinsicht wird die DODV mit großer Sorgfalt und großem Engagement geführt. Sowohl die ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und Regionalobleute, Vermesser und alle weiteren Kräfte sind stets sehr erfolgreich bemüht, effektiv und kostengünstig zu arbeiten. Dafür gebührt ihnen Dank und Respekt. Die Anregungen der Kassenprüfer aus den vergangenen Jahren wurden konsequent umgesetzt.

Die Kassenprüfer danken dem Vorstand und allen anderen ehrenamtlichen Kräften sowie Frau Katrin Plieth für ihre geleistete Arbeit und bitten die Mitgliederversammlung um Entlastung des Vorstands durch einen entsprechenden Beschluss.

Reiner Quandt

Wolfgang Wagner

Der Prüfungsbericht wird per E-Mail versandt und ist ohne Unterschrift gültig.